

Andacht in der Fastenzeit



Foto: Pixabay.com

ein Leben lang
WACHSEN
KATHOLISCHES BILDUNGSZENTRUM

 **KATHOLISCHE KIRCHE**
Erzdiözese Wien
KATEGORIALE SEELSORGE

Innehalten vor dem Bild der Schmerzensmutter

Gebet vor einer Pieta

Maria
Ich bin froh,
dass du mich gut kennst,
Maria,
und auch dein Sohn
weiß über mich Bescheid.
Deshalb habe ich keine Scheu,
dir, auch in deinem Schmerz,
alles zu sagen.
Weißt du,
ich stehe so mitten drin im Leben,
im Augenblick jedenfalls,
hab Menschen um mich und Dinge,
die mich mögen, brauchen und ausfüllen,
und so fühl ich mich.
im Augenblick jedenfalls,
grundsätzlich wohl.
Dafür möchte ich euch beiden,
dir und deinem Sohn
ganz herzlich danken.
Aber weil ich mitten drin steh im Leben,
weiß und ahne ich,
dass rundum anderes geschieht.
Und deshalb meine Bitte an euch:
Lasst mich
überall in meinem Glück
nicht vergessen, dass es anderswo Leid gibt,
Kummer und Tod.
Gebt mir ein Herz, das offen ist,
groß ist und warm.
Gebt mir einen Mund, der lächelt und weint.
Gebt mir Hände,
die trösten und heilen.
Gebt mir Liebe im Überfluss,
damit ich geben kann
im Überfluss.
Und gebt mir die Kraft,
auch das eigene Leid,
das wieder kommen wird,
so wie ihr in Geduld und Liebe
zu tragen.

Hanns Sauter

Andacht zu den Sieben Schmerzen Marias

Gebet

Gott, unser Vater, die Enttäuschungen und Schmerzen, das Leid und die Prüfungen denen wir immer wieder ausgesetzt sind, bringen uns oft an den Rand des Glaubens. Doch hast du uns in Maria ein Vorbild im Glauben geschenkt. Im Blick auf die Schmerzen und das Leid, das auch sie erfahren hat, bitten wir dich, gib, dass wir - wie Maria - alles, was uns bedrängt, in der Verbundenheit mit Jesus bestehen. Wir bitten auch für alle Menschen, die Leiden, Sorgen haben und Hilfe und Unterstützung brauchen.

Bitte und Fürbitte

Die Sieben Schmerzen Marias sind Beispiele für das viele Leid, das immer wieder Menschen trifft. Maria, die voller Schmerzen auf ihren Sohn schaut, kennt auch unsere Nöte und Sorgen. Wir wenden uns sie und bitten für alle, die Schmerz und Leid erfahren. Ihr Beispiel und ihre Fürbitte sei ihnen - und uns allen - Hilfe.

Maria, du hörtest die Weissagung des Simeon: „Deine Seele wird ein Schwert durchdringen“ Bitte für alle, die von Schicksalsschlägen getroffen sind.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Maria, du musstest mit Jesus und Josef nach Ägypten fliehen.
Bitte für alle, die auf der Flucht sind.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Verzweifelt suchtest du mit Josef dein zwölfjähriges Kind.
Bitte für alle, die sich um die Zukunft der Kinder Sorgen machen.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Du bist deinem Sohn auf seinem Kreuzweg begegnet.
Bitte für alle, die einer unangenehmen Wahrheit ausweichen wollen.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Du musstest dem Sterben deines Sohnes am Kreuz zusehen sehen.
Bitte für alle Sterbenden und ihre Angehörigen.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Jesus liegt nach seiner Abnahme vom Kreuz tot in deinem Schoß.
Bitte für alle, die traurig und verzweifelt sind.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Du trauerst bei der Grablegung Jesu.
Bitte für alle Verstorbenen, besonders für jene, für die niemand betet.
V/A: Muttergottes, bitte für sie.

Wir beten in den Anliegen, die uns Schmerz und Trauer bereiten.

V: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder!

A: Jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.



In Leid und Trauer ist es gut, Menschen zu haben, die mitfühlen und füreinander beten.
Zum Zeichen unserer Verbundenheit und Gemeinschaft in Glauben und Hoffnung sprechen wir jetzt das Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat:

A: Vater unser

Gebet

Lebendiger Gott, die Not, das Leid und den Schmerz, der überall auf der Welt herrscht, können wir oft nicht aushalten. Du hast Maria die Kraft gegeben, in ihrem Leben viel auszuhalten. Ihr Beispiel möge uns Hilfe sein in leidvollen Stunden nicht zu verzweifeln, sondern auf dich und deine Nähe zu vertrauen. Es schenke uns die Hoffnung und die Zuversicht, dass alles, was uns bekümmert und bedrückt nicht das Letzte ist, sondern sich in deinen Händen zum Guten wendet. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Segensbitte

Der Vater des Erbarmens und der Gott allen Trostes sei mit uns und stärke uns.

A: Amen.

Der Beistand Marias, der Schmerzensmutter, helfe uns.

A: Amen.

Die Kraft des Leidens und des Kreuzes Jesu Christi heile uns und bewahre uns vor allem Unheil.

Der Segen des dreieinen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes komme über uns und bleibe bei uns alle Zeit.

A: Amen.

Hanns Sauter